Medieninformation

Sächsische Staatskanzlei

Ihr Ansprechpartner
Christian Hoose

Durchwahl
Telefon +49 351 564 1301
Telefax +49 351 564 1309

Christian.Hoose@
sk.sachsen.de*

20.11.2014

Tillich: Öffentlicher Dienst ist Rückgrat des Freistaates

Ministerpräsident spricht beim SBB-Kongress in Dresden

Dresden (20. November 2014) – Ministerpräsident Stanislaw Tillich hat das Engagement der Bediensteten im öffentlichen Dienst Sachsens gewürdigt. „Der öffentliche Dienst ist das Rückgrat des Freistaates“, sagte Tillich am Donnerstag bei einem Kongress des SBB Sächsischer Beamtenbund und Tarifunion in Dresden. „Die sächsische Verwaltung hat auf allen Ebenen einen hervorragenden Ruf, weil sie lösungsorientiert arbeitet und ihre Aufgabe nicht in der Verhinderung, sondern der Ermöglichung sieht.“

Als ein Beispiel nannte er die Unterstützung von Investoren bei der Ansiedlung. Tillich betonte: „Wegen sinkender Einnahmen können Investoren künftig nicht mehr im selben Maße wie heute mit Fördermitteln gelockt werden. Was bleibt, sind unsere klugen Köpfe – und die Verwaltung. Eine schnelle, innovative, kompetente und kundenorientierte Verwaltung ist mitentscheidend für den Ansiedlungserfolg.“

Der Ministerpräsident warb mit Blick auf das Kongress-Motto „Wieviel Staat braucht der Staat?“ für eine solide Politik mit Augenmaß. „Wenn es nun ein Mehr an Personal bei Kita, Polizei und Lehrern gibt, dann deshalb, weil wir diesen Zuwachs brauchen. Hier gilt es, Aufgaben zu erfüllen, die jetzt wichtig sind für die Zukunft unseres Freistaates.“ Das bedeute aber nicht, dass die Personalausgaben „ins Unermessliche anwachsen dürfen“.

Tillich sagte, Ziel sei es, die vorhandenen Potenziale im öffentlichen Dienst noch besser zu nutzen. Er sprach sich zugleich für weitere Anreize bei der Nachwuchsgewinnung aus und bekräftigte die Absicht, den Anteil der Beschäftigten mit Migrationshintergrund im öffentlichen Dienst zu erhöhen. „Mehrsprachigkeit und interkulturelle Kompetenz sind nicht nur wichtig für die Internationalität an unseren Hochschulen oder bei der Polizei, sondern auch für die gute Zusammenarbeit mit unseren Nachbarn.“

Hausanschrift:
Sächsische Staatskanzlei
Archivstr. 1
01097 Dresden

www.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 9, 13

Für Besucher mit Behinderungen befinden sich gekennzeichnete Parkplätze am Königsufer. Für alle Besucherparkplätze gilt: Bitte beim Pfortendienst melden.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Mit dem Auftritt beim SBB-Kongress machte Tillich ausdrücklich auch seine Wertschätzung für die Arbeit der Beamtinnen und Beamten deutlich. Es war die erste Rede Tillichs bei einem solchen Forum nach seiner Wiederwahl und der Regierungserklärung im Landtag.